



## **Protokoll 15. Mitgliederversammlung vom 15.09.2011**

### **1. Protokoll der letzten Versammlung**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 02. September 2010 liegt auf. Auf Wunsch der Anwesenden wird es nicht verlesen. Danach wird es genehmigt und der Verfasserin Irene Zimmermann verdankt.

### **2. Jahresbericht mit Statistik**

Der Jahresbericht wurde bereits mit der Einladung und in neuem Erscheinungsbild verschickt. Auf eine Verlesung durch die Präsidentin wird deshalb verzichtet. Fragen oder Unklarheiten zum Jahresbericht sind keine vorhanden.

Da wir kurz vor unserer letzten Mitgliederversammlung von zwei Mitgliedern den Rücktritt erhalten haben, starteten wir in der Fundgrube ein Inserat mit grossem Erfolg. Bei der Winterhilfe Schweiz gab es im letzten Geschäftsjahr ziemlich viele Turbulenzen. Regina Hunziker zog die Konsequenzen und kündigte ihre Arbeitsstelle.

Von der Strategie der Auflösung der kantonalen Sektionen wird vorläufig abgesehen. Medienarbeit wurde im letzten Geschäftsjahr zurückhaltend betrieben. Der Zeitungsartikel in der SN über 75 Jahre Winterhilfe mit der Präsidentin Regula Hendry und der ehemaligen Präsidentin Annegreth Sulzer kam sehr gut an.

Im Herbst 2011 werden die Vorstandsmitglieder den Bereich Soziales in Neuhausen besuchen.

Regula Hendry bedankt sich beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit.

Ruth Gloor erhält das Wort und erläutert die Bearbeitung der Gesuche. Die Gesuchsfachfrau fühlt sich sehr wohl und getragen im Vorstand.

Im letzten Geschäftsjahr gingen 144 Gesuche ein, 48 von Privaten und 96 von Institutionen. 127 Gesuche wurden bewilligt, 17 abgelehnt. Insgesamt wurden 264 Personen unterstützt, davon 96 Frauen, 57 Männer und 111 Kinder. Manche Spender schätzen es sehr, dass die Spenden im Kanton Schaffhausen eingesetzt werden. Es gibt manche Mitmenschen, die an der Armutsgrenze leben und wir versuchen möglichst rasch und unbürokratisch zu helfen.

Viele Gründe führen zu einer Notlage. Knappes Einkommen, Unfall oder Krankheit, Scheidung, Gewalt in der Familie, das sind einige Beispiele, die uns dieses Jahr beschäftigt haben. Geholfen haben wir mit Gutscheinen, Betten, Uebernahme von Rechnungen, Familienferien, Integrationskursen und Haushaltshilfen.

Annegreth Sulzer möchte wissen, ob die nicht bewilligten Gesuche mehr von Privaten oder von Institutionen eingereicht worden sind. Die meisten abgelehnten Gesuche wurden von Privatpersonen gestellt, Nur Sanierungen haben wir bei den Gesuchen, die von den Institutionen gestellt worden sind, nicht bewilligt. Manchmal werden Gesuche von den gleichen Personen 2-3 mal pro Jahr gestellt. Es gibt auch „Stammkunden“, daher ist es wichtig, dass jedes einzelne Gesuch seriös geprüft wird. Die Präsidentin bedankt sich bei Frau Gloor und Frau Leu, Sachbearbeiterinnen Gesuche, für die Zeitaufwändige und sorgfältige Arbeit.

Die Präsidentin übergibt dem Geschäftsstellenleiter Rolf Semadeni das Wort. Rolf Semadeni möchte im nächsten Geschäftsjahr mehr Öffentlichkeitsarbeit betreiben. Der Artikel im Jahresbericht war eine gute Reklame.

Frau Ruth Schmid hat bis anhin für die Winterhilfe Birnel verkauft. Neu wird der Verkauf über Rolf Semadeni abgewickelt und es wird in nächster Zeit ein Artikel über Birnel in

## **Protokoll 15. Mitgliederversammlung vom 15.09.2011**

den Schaffhauser Nachrichten erscheinen. Eventuell werden wir mit einem Stand in der Stadt Werbung machen.

Es wird noch ein Brief von einer Spenderin verlesen, die sich bei der Winterhilfe für ihre unbürokratische Hilfe bedankt. Dass wir mehr in der Öffentlichkeit erscheinen möchten, findet Astrid Schilling sehr gut. Danach schliesst Rolf Semadeni das Thema Geschäftsstelle ab. Regula Hendry bedankt sich bei ihm für die Professionalität, die Disziplin und das grosse Engagement. Ebenso bedankt sich die Präsidentin bei der Protokollführerin und Adressbewirtschafterin Irene Zimmermann für die zuverlässige Tätigkeit.

Der Jahresbericht wird von allen einstimmig abgenommen.

### **3. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Regula Hendry ist sehr froh, dass Helen Leu die Finanzen im Auge behält. Nach 6 Jahren ist sie gut eingearbeitet und präsentiert uns laufend die finanziellen Mittel.

Helen Leu bekommt das Wort und erläutert kurz die Rechnung.

Die Einnahmen vom Gönnerbrief sind deutlich höher als die vom Streuverband. Zum Jubiläumsjahr 75 Jahre Winterhilfe Schweiz hat sie uns 7500.- Fr. überwiesen.

Migros-Gutscheine werden mehr gebraucht als Vögele-Gutscheine. Auch dieses Jahr wurden wieder viele Betten bestellt. Dieses Geschäftsjahr haben wir mit einem leichten Gewinn von 2514.27Fr. abgeschlossen. Die letzten 2 Jahre hatten wir mit einem leichten Verlust abgeschlossen.

Wir sind gut auf Kurs mit den finanziellen Mitteln. Regula Hendry erkundigt sich ob noch Fragen sind. Astrid Schilling bemerkt die hohen Portokosten, aber die sind uns leider gegeben.

Unser Revisor Werner Bollinger kann aus gesundheitlichen Gründen das Amt nicht mehr ausüben. Herr Schlatter von der Treuhandfirma Leu hat sich bereit erklärt diesen Part zu übernehmen.

Helen Leu erläutert kurz den Revisorenbericht. Letztes Jahr hatte Herr Schlatter schon Einsicht und machte es wiederum kostenlos. Den letzten Abschnitt vom Revisorenbericht liest Helen Leu kurz vor. Danach werden die Jahresrechnung und der Revisorenbericht einstimmig und mit Applaus angenommen.

### **4. Wahlen/ Rücktritte**

Letztes Jahr haben uns Sibylle Germann und Vreni Uhlmann verlassen. Wir haben mit Ruth Gloor und Rolf Semadeni zwei kompetente Nachfolger gefunden. Ruth Gloor war in der Politik tätig und ist jetzt im Erziehungsrat. Sie ist eine sehr engagierte Frau, hinterfragt vieles, ist kritisch und hat ein gutes Bauchgefühl.

Rolf Semadeni war in leitender Position bei Kuoni Reisen tätig. Den Umgang mit Menschen und seine Schriftlichkeit ist für uns ein absoluter Gewinn.

Daher möchten wir die beiden zur Wahl vorschlagen.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig gewählt.

## Protokoll 15. Mitgliederversammlung vom 15.09.2011

### 5. Verschiedenes

Regula Hendry erklärt, dass sie ein Telefonat von einer Person erhalten hat, die uns 10'000.- Fr. spenden möchte.

Annegreth Sulzer macht uns aufmerksam, dass wir Juristen anschreiben könnten wegen Legaten, eventuell kann die Stadt angefragt werden wegen Fonds. Bei den Kirchen anfragen ob wir im Kollektenplan sind.

Helen Leu bedankt sich bei der Präsidentin und übergibt Regula Hendry einen wunderschönen Blumenstrauss.

Die Protokollführerin:



Irene Zimmermann

Wird auf der Homepage der Winterhilfe Schaffhausen veröffentlicht